

Landeskirche Sachsens für den Zeitraum 1986 bis 1990 durch die Bezirksverwaltungen Dresden, Leipzig und Karl-Marx-Stadt  
Seite 31–39

**Nr. 4** (neues Layout)

**Heinz Engelhardt:** Die Geschichte des MfS mit Verantwortung und Vernunft aufarbeiten

Seite 2–12

**Ulrich Schröter:** Überprüfungsausschuß auch in der Kirche

Seite 14–19

**Dieter Mechtel:** Der alte Löwe

Seite 20–27

**Dokument:** Brief des Bischofs der Herrnhuter Brüdergemeine, Theodor Gill, an die Mitglieder der Brüdergemeine, April 1991

Seite 28–31

**Nachtrag zum Heft Nr. 3**

Seite 32

**Nr. 5** (Beiträge zur Aufarbeitung der Staatssicherheits-Vergangenheit)

**Paul Mei:** Ich habe Schuld und bitte um Vergebung

Seite 2–5

**Ulrich Schröter:** Unsere Belastung durch die Staatssicherheit  
*Einführungsreferat auf der Landessynode der Evangelischen Landeskirche Anhalts vom 1.–2. November 1991*

Seite 7–16

**Dieter Mechtel:** Stasi auf den Mond  
Seite 18–20

**Herbert Brehmer:** Wer zu spät kommt, kann nicht für uns sprechen  
Seite 22–25

**Dokument:** Beschluß der Synode der Evangelischen Kirche in Berlin-Brandenburg (EKiBB) vom 13. bis 17. November 1991 zur Problematik der Staatssicherheit in der Kirche

Seite 26–30

**Mitteilung der Herausgeber an die Leser**

Seite 31–32

## 1992

**Nr. 6**

**Peter Reiche:** Ich habe mir meine Würde nehmen lassen

*Interview mit einem ehemaligen inoffiziellen Mitarbeiter*

Seite 1–8

**Ulrich Schröter:** »Nachweisbare schwere Vergehen müssen gerichtlich geahndet werden.«

Seite 9–12

**Dieter Mechtel:** Ist der Begriff »links« tragbar für die Staatssicherheit?

Seite 13–26

**Herbert Brehmer:** Die Täter müssen zur Aufarbeitung der Vergangenheit hinzugezogen werden

Seite 27–30

**Leserbrief:**

Seite 31